

Der Landrat des Landkreises Waldeck-Frankenberg  
 Fachdienst Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen  
 Osterweg 20  
 35066 Frankenberg

**Antrag auf Sachkundenachweis für Personen zur Handhabung und Pflege / Ruhigstellung /  
 Einhängen und Hochziehen / Betäubung und Entblutung von Tieren gemäß § 4 Tierschutz-  
 Schlachtverordnung, Artikel 7 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1099/2009**

<b>Antragsteller</b>	Bitte  Farbfoto beilegen
Familienname, Vorname	
Geburtsdatum, Geburtsland, Geburtsort	
Staatsangehörigkeit, Telefon	
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Ortsteil)	
(Bitte Namen auf die Rückseite des Fotos schreiben !)	

**Ich beantrage den Sachkundenachweis für folgende Tierarten, Tätigkeiten und Art von Geräten**

- unbefristet       für drei Monate befristet (Artikel 21 Abs. 5, zusätzliche Angaben auf Seite 3 erforderlich)

<input type="checkbox"/> Handhabung und Pflege von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Ruhigstellung von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<input type="checkbox"/> Einhängen und Hochziehen von	<input type="checkbox"/> Rindern	<input type="checkbox"/> Schweinen	<input type="checkbox"/> Schafen/Ziegen	<input type="checkbox"/> Pferden	<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Sonstiges
<b>Betäubung und Entblutung:</b>						
<input type="checkbox"/> Schwein	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro	<input type="checkbox"/> Gas (bitte nennen): <input type="text"/>			
<input type="checkbox"/> Rind	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro				
<input type="checkbox"/> Schaf/Ziege	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss	<input type="checkbox"/> Elektro				
<input type="checkbox"/> Pferd	<input type="checkbox"/> Bolzenschuss					
<input type="checkbox"/> Geflügel	<input type="checkbox"/> Wasserbad	<input type="checkbox"/> Elektro	<input type="checkbox"/> Gas (bitte nennen): <input type="text"/>		<input type="checkbox"/> Kopfschlag	
<input type="checkbox"/> Sonstige (Tierart, Betäubungsmethode)	<input type="text"/>					

- Ich bin in Besitz eines „alten“ Sachkundenachweises nach § 4 Abs. 3 TierSchIV alter Fassung. (Kopie des „alten“ Sachkundenachweises liegt dem Antrag bei). Ich beantrage eine Umschreibung.
- Bescheinigungen über die theoretische und praktische Prüfung nach Artikel 21 Abs. 3 der Verordnung (EG) 1099/2009 liegen dem Antrag bei (z.B. Zeugnis eines anerkannten mind. 16-stündigen Sachkundekurses).
- Bescheinigungen über eine Qualifikation/Berufsabschluss, die einer Prüfung als gleichwertig anerkannt werden kann (Artikel 21 Abs. 7 der Verordnung (EG) 1099/2009), liegen diesem Antrag bei, z.B. Gesellen- oder Meisterbrief Fleischer ( mit Modul Schlachten). Die Gesellenprüfung wurde vor dem 01.01.2013 bestanden. Teilnahme am Crashkurs am:.....
- Ich kann eine mindestens dreijährige einschlägige Berufserfahrung vorweisen .
- Bescheinigungen über eine Qualifikation/Berufsabschluss, die aber nicht als gleichwertig anerkannt sind, liegen bei: z.B. Gesellen- oder Meisterbrief Fleischer ( ohne Modul Schlachten) oder Gesellenbrief einer nach dem 01.01.2013 bestandenen Gesellenprüfung.
- Für den Bereich Handhabung und Pflege: Ich bin in Besitz eines Befähigungsnachweises nach Artikel 17 der Verordnung (EG) Nr. 1/2005. (Kopie des Befähigungsnachweises liegt dem Antrag bei).

**Um den neuen Sachkundenachweis zu erhalten (nicht für das Umschreiben eines bestehenden) muss eine schriftliche Erklärung des Antragstellers erfolgen (Seite 2 des Antrages), dass er in den letzten drei Jahren keine ernsten Verstöße gegen das Tierschutzrecht begangen hat.**

--

Unterschrift

Herr / Frau

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

### **Erklärung gemäß Artikel 21 Absatz 6 der VO (EG) Nr. 1099/2009**

**Hiermit erkläre ich, dass gegen mich in den zurückliegenden drei Jahren oder aktuell kein tierschutzrechtliches Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahren anhängig ist oder war und kein Zwangsgeld, zur Beseitigung festgestellter Verstöße festgesetzt wurde. Auch wurde mir der Sachkundenachweis nicht von einer anderen Behörde entzogen.**

.....  
Ort / Datum

.....  
Unterschrift

( Vorname Name)

Herr / Frau

Straße / Hausnummer

PLZ / Wohnort

**Zusätzliche Angaben für einen befristeten Sachkundenachweis  
(Artikel 21 Absatz 5 der VO (EG) Nr. 1099/2009)**

**Ich habe mich zu einer Schulung zum Erwerb der Sachkunde angemeldet.**  
(Veranstalter, Datum, Ort)

Ich werde die Tätigkeit in Anwesenheit und direkter Aufsicht einer Person ausüben, die einen Sachkundenachweis für die betreffende durchzuführende Tätigkeit besitzt.

**Name, Vorname und Anschrift der aufsichtsführenden Person, Anschrift des Betrieb in dem die Tätigkeit ausgeübt wird**

**Aus folgenden Gründen konnte ich bislang den Sachkundenachweis nicht ablegen.**

**Ich versichere, dass bislang für meine Person kein anderer befristeter Sachkundenachweis ausgestellt oder beantragt wurde (Gilt auch für andere Behörden).**

.....  
Ort / Datum

.....  
Unterschrift